

PRÄANALYTIK

BLUT

ENTNAHME

Ihr Labor – heute und morgen



Dr Risch

Venöse Blutentnahme unter Standardbedingungen

ZWISCHEN 07.00 UND 09.00 UHR

- Nüchtern (12 Std. Nahrungs- und Alkoholkarenz)
- Keine kürzlichen Alkoholexzesse
- Körperliche Aktivitäten in den letzten 3 Tagen vermeiden
- Nach Absetzen von Arzneimitteln, andernfalls deren Angabe auf dem Auftragsformular
- Nach mindestens 5 Min. Ruhe
- Blutentnahme sitzend oder liegend
- Beschriftung aller Röhrchen mit Namen, Vornamen und Geburtsdatum
- Stauung der Vene max. 30 Sek.; wenn Blut fliesst, Stauung lösen
- Öffnen und Schliessen der Faust vermeiden, keinesfalls «pumpen»
- Entnahme-Reihenfolge der Röhrchen beachten (siehe Rückseite)
- Alle Röhrchen sofort nach der Blutentnahme mehrmals über Kopf kippen (leicht schwenken, nicht schütteln!)

**DER GEBRAUCH
VON HANDSCHUHEN
WIRD EMPFOHLEN.**

Durchführung

AUSWAHL DER ENTNAHMESTELLE IN DER REGEL VENE DER ELLBOGENBEUGE

- Bestimmen der Einstichstelle (gut gefüllte Vene), Arm sollte entspannt gestreckt sein
- Anlegen der Staubinde 8-10 cm oberhalb der vorgesehenen Einstichstelle
- Vene ein letztes Mal betasten und mit Alkoholtupfer desinfizieren, mind. 15 Sek. einwirken lassen
- Schutzhülle der Kanüle entfernen, Hautspannung gegen Stichrichtung, Schliffseite der Kanüle nach oben
- Patientin/Patienten auf den unmittelbar bevorstehenden Einstich aufmerksam machen
- Vene punktieren
- Wenn Blut fliesst, Stauung öffnen (Stauung nicht länger als 30 Sek.)
- Ist das gewünschte Blutvolumen erreicht, Tupfer auf die Vene legen, Kanüle rasch zurückziehen, Tupfer andrücken und bei ausgestrecktem Arm 15-20 Sek. komprimieren
- Schnellverband anlegen, sofern die Patientin/der Patient nicht ausreichend lange selbst komprimieren kann
- Punktionsstelle mit Pflaster versorgen

KEINE BLUTENTNAHME SOLLTE DURCHGEFÜHRT WERDEN

- am Infusionsarm (wenn nicht anders möglich, frühestens 20 Min. nach Abstellen der Infusion)
- aus einem Katheter (Port-a-Cath)
- an Extremitäten mit Dialyse-Shunt
- an vernarbten oder sklerotischen Venen
- an einer Körperstelle, an der sich ein Ödem befindet
- an geprellten, geröteten, geschwollenen oder infizierten Hautstellen

Reihenfolge der Röhrchen bei der Blutentnahme

1	Blutkulturen	Zuerst aerobe, dann anaerobe Blutkulturflasche	
2	Chemie	Nativ ohne Zusatz: Mit Trenngel ¹ Ohne Trenngel ²	
3	Gerinnung	Citrat 1+9	
4	Plasmagewinnung	Heparin	
5	Hämatologie	EDTA	
6	Blutsenkung	Citrat 1+4	
7	Glukose	Fluorid	